

Was ist eine Selbsthilfegruppe?

Die Leistungen von Selbsthilfegruppen werden inzwischen als wichtige Ergänzung zum professionellen Gesundheitssystem anerkannt.

In Selbsthilfegruppen und Selbsthilfevereinen treffen sich Menschen, um mit anderen Betroffenen über ihre Krankheit, Behinderung oder Probleme zu sprechen. Im offenen, intensiven Gespräch werden Erfahrungen ausgetauscht. Betroffene finden hier neue Kontakte und dadurch mehr Hilfe und Unterstützung.

Das wachsende Verständnis für die eigene Situation und die Schwierigkeiten der anderen Gruppenteilnehmerinnen und -teilnehmer tragen dazu bei, Ängste und Isolation abzubauen und wieder mehr Mut und Selbstvertrauen zu finden.

Die Selbsthilfegruppen unterscheiden sich durch ihre Größe und auch durch ihre Organisation, einige sind auch als Verein tätig.

Manche sind nicht nur örtlich, sondern auch in Landes- oder Bundesgremien organisiert.

Allen gemeinsam ist, dass sie ihre ehrenamtliche Arbeit, Treffen und Aktivitäten eigenverantwortlich und unabhängig gestalten. Die Gruppen suchen (für das eine oder andere Thema) fachlich Unterstützung, z.B. in Form von Referenten.

Eine der wichtigsten Regeln ist die gegenseitige Achtung und Wertschätzung. Alles, was die Gruppe bespricht, wird selbstverständlich nicht nach außen getragen.

Ansprechpartner



1. Vorsitzende

Frau Weinbrenner – Dorff

E – Mail: vorstand@selbsthilfe-olpe.de

Kontakt Daten des Vorstandes, sowie
Informationen / Kontaktdaten der einzelnen
Selbsthilfegruppen über die
Selbsthilfekontaktstelle des DRK Olpe
02761/2643 oder **0151/19523941**

Weitere Informationen gibt es auf der
Homepage

www.selbsthilfe-olpe.de

Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden
IBAN DE38 4625 0049 0000 8324 36
BIC WELADED10PE

Volksbank Olpe-Wenden-Drolshagen
IBAN: DE86462618220092517700
BIC: GENODEM1WDD



**Arbeitsgemeinschaft
der Selbsthilfegruppen
im Kreis Olpe e.V.**

**Interessengemeinschaft
Selbstständigkeit,
Teilhabe und Mobilität**

(ISTM)

Im Kreis Olpe arbeiten fast 100 Selbsthilfegruppen zu den verschiedensten Themen und in unterschiedlichsten Größenordnungen. Manche Gruppen sind nicht nur örtlich, sondern auch in Landes- oder Bundesgremien organisiert. Die Arbeit in den Selbsthilfegruppen wird ehrenamtlich ausgeführt und ist für die Mitglieder kostenfrei.

Um diesen Gruppen stärkenden Halt und eine politische Stimme zu geben, gibt es seit 2002 die Arbeitsgemeinschaft der Selbsthilfegruppen Kreis Olpe e.V. Ziel der AG ist es, den Selbsthilfegedanken im Kreis Olpe zu stärken und zu fördern. Die AG vertritt und betreut die Selbsthilfe im Kreis Olpe insbesondere im politischen, aber auch im sozialen Bereich, ist zuständig für die Neugründung von Gruppen und Ansprechpartner für die Gruppenleiter bei gruppenspezifischen Themen. Zudem organisiert sie gemeinsame Treffen wie den Runden Tisch und erarbeitet im jährlichen Gespräch mit dem Kreisdirektor weitere konstruktive Möglichkeiten im Sinne der Selbsthilfe.

Zusätzlich unterstützt sie dabei auch tatkräftig die ihr angeschlossene Interessengemeinschaft Selbstständigkeit, Teilhabe und Mobilität (ISTM). Die ISTM ist ein Zusammenschluss von Menschen mit Behinderung, die aufgrund ihrer Eigenerfahrung gezielt die Interessen der Menschen mit Handicap im Sinne der Inklusion, im politischen aber auch sozialen Bereich vertreten.

Mitglieder der AG Selbsthilfe sind in verschiedenen Ausschüssen und Gremien vertreten, unter anderem in der kommunalen Konferenz, Gesundheit, Alter und Pflege (KKGAP), dem Sozial- und Gesundheitsausschuss (SGA) und dem Jugendhilfeausschuss (JHA).

Durch die Besetzung dieser Gremien ist garantiert, dass die AG Selbsthilfe politisch immer auf dem aktuellen Stand ist und eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem Kreis Olpe ermöglicht wird.

- ADHS / ADS
- Adipositas
- Adipositas / Magenoperierte
- Alleinerziehende Eltern
- Alzheimer
- Allergiekranke Kinder
- ALS
- Angehörige autistischer Kinder
- Anonyme Alkoholiker
- AG Miteinander
- Aids Hilfe
- Angehörige behinderter Kinder
- Angehörige psychisch Kranker
- Angehörige transidenter Menschen
- Angehörige nach Suizid
- Borderline
- Blinde und Sehbehinderte
- Behinderte
- CFS / MCS
- Chronische Schmerzen
- CI – und HG – Träger
- COPD
- Cochlear Implantat
- Depression
- Diabetes
- Diabetes Kinder
- Dialyse – Patienten
- Demenz
- Deutsche Ilco
- Darmerkrankung
- Fibromyalgie
- Freizeittreff OE
- Frontotemporale Demenz
- Frauen nach Schwangerschaftsabbruch
- Gemeinsam Leben – Gemeinsam Lernen
- Gehörlosenverein
- Gehörlosentreff
- Gehörlosensportverein
- Herzgruppe
- High Level (Hochbegabte Kinder)
- Hörgeschädigte
- Hand in Hand – EL ele (türkische Frauen)
- Hochsensible
- Junge Selbsthilfe

- Krebshilfe
- Kreuzbund
- Künstliche Gelenke
- Lebenshilfe
- Lipödem / Lymphödem
- Magersüchtige / Anorexie
- Missbrauchsoffer
- Mobbing
- Morbus Bechterew
- Morbus Chron
- MPN / CML
- Multiple Sklerose
- Osteoporose
- Parkinson
- Polyneuropathie
- Psychische Erkrankung
- Prostata
- Restless Legs
- Rheuma
- Schlaganfall
- Sucht
- Schwule und Lesben
- Sklerodermie
- Stottererselbsthilfe
- Schilddrüsenerkrankung
- SHG Wendepunkt (Frauen in schwierige Beziehungen)
- Tinnitus
- Trauernde nach Suizid
- Trennung
- Transgender
- Trigeminus Neuralgie
- Verwaiste Eltern
- WS – Schäden
- Zölliakie

Die hier aufgeführte Liste enthält nur die Themen der Selbsthilfegruppen. Es sind keine Gruppenamen aufgeführt.

Genauere Auskunft gibt die Selbsthilfekontaktstelle des Roten Kreuz Olpe.

Tel.: +492761 – 2643

Oder

shk@kv-olpe.drk.de